

BOSS

Der robuste Vielzweckweizen
Winterweizen B

- Einzigartig abgerundetes Sortenprofil
- Einfach im Anbau da:
 - TOP Gesundheit von Fuß bis Ähre
 - Sichere Standfestigkeit
 - Gute Winterhärte
 - Flexibel in der Fruchtfolge und Vermarktung
- Die sichere Bank auch nach Mais (**Note 3!**)
- Sehr standfest, geringe Lagerneigung
- Hohe, stabile Erträge auch ohne Pflanzenschutz
- Hohes Proteinbildungsvermögen
- Braueignung

Einstufung nach BSA 2020:

Ährenschieben: 6 mittel bis spät
 Reife: 5 mittel
 Pflanzenlänge: 4 kurz bis mittel

Neigung zu:

Auswinterung: (4) (gering bis mittel)
 Lager: 3 (2) gering

Anfälligkeit für:

Halmbruch: 3 gering
 Mehltau: 2 sehr gering bis gering
 Blattseptoria: 5 mittel
 DTR: 5 mittel
 Gelbrost: 4 gering bis mittel
 Braunrost: 3 gering
 Ährenfusarium: 3 (2) gering
 Spelzenbräune: (5) (mittel)

Ertragseigenschaften:

Bestandesdichte: 7 hoch
 Kornzahl/Ähre: 5 mittel
 TKM: 4 gering bis mittel
 Kornertrag Stufe 1: 7 hoch
 Kornertrag Stufe 2: 7 hoch

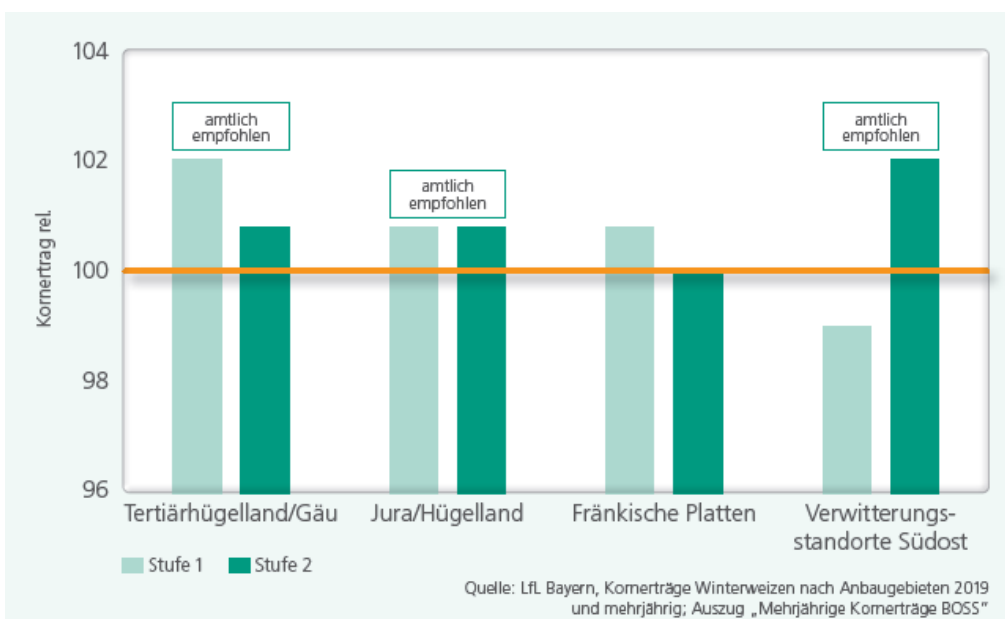
Qualitätseigenschaften:

Fallzahl: 6 mittel bis hoch
 Fallzahlstabilität: (o) (mittel)
 Proteingehalt: 4 niedrig bis mittel
 Hektolitergewicht: (o) (mittel)
 Sediwert: 3 niedrig
 Wasseraufnahme: 2 sehr gering
 Mehlausbeute: 7 hoch
 Backvolumen: 4 niedrig bis mittel

() = Einstufungen nach eigenen Erfahrungen

Stand: Juli 2020

Boss: Mehrjährig TOP Erträge



Anbauweise BOSS

Produktionsziel

Einfach zu führender B-Weizen mit sehr guter Blattgesundheit und TOP Fusariumresistenz.

Sortentyp

Bestandesdichte-/Kompensationstyp mit hoher Bestandesdichte, mittlerer Kornzahl/Ähre und geringer bis mittlerer TKM.

Sortenprofil

Stoppelweizen	Maisvorfrucht	Mulchsaat	Frühsaat	Spätsaat	Schwache Standorte	Ökoeignung
+++	+++	+++	++	++	+++	+++

Stoppelweizen: + Pflugfurche empfohlen, ++ oder +++ auch Mulchsaat, Maisvorfrucht: 0 nur gepflügt

Saatzeit/Saatstärke

Für mittelfrühe bis späte Saattermine. Saatstärke nicht zu gering bemessen, da höhere Bestandesdichten zur Ausschöpfung des Ertragspotenzials sehr wichtig sind!

Mittelfrüh: 250-280 Körner/m²

Normal: 280-330 Körner/m²

Spät: 380-400 Körner/m²

Geringere Saatstärken bei günstigen Bodenbedingungen und auf Trockenstandorten.

Höhere Saatstärken bei ungünstigen Standortbedingungen und Tonböden.

Bestandesdichte

Niedrige Ertragserwartung: 450-500 Ähren/m²

Mittlere Ertragserwartung: 520-580 Ähren/m²

Hohe Ertragserwartung: 550-650 Ähren/m²

N-Düngung

Die Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertragsziel angepasst werden. Ausgeglichene Förderung aller Ertragskomponenten.

Wachstumsregler

Sehr gute Standfestigkeit, geringer Wachstumsreglerbedarf

Beispiel: Mittlere bis hohe Ertragserwartung/ausreichende Wasserversorgung

EC 25-29 0,8 - 1,2 l/ha CCC

EC 30/31 0,2 - 0,4 l/ha CCC

Beispiel: Geringe Ertragserwartung/oft schlechte Wasserversorgung

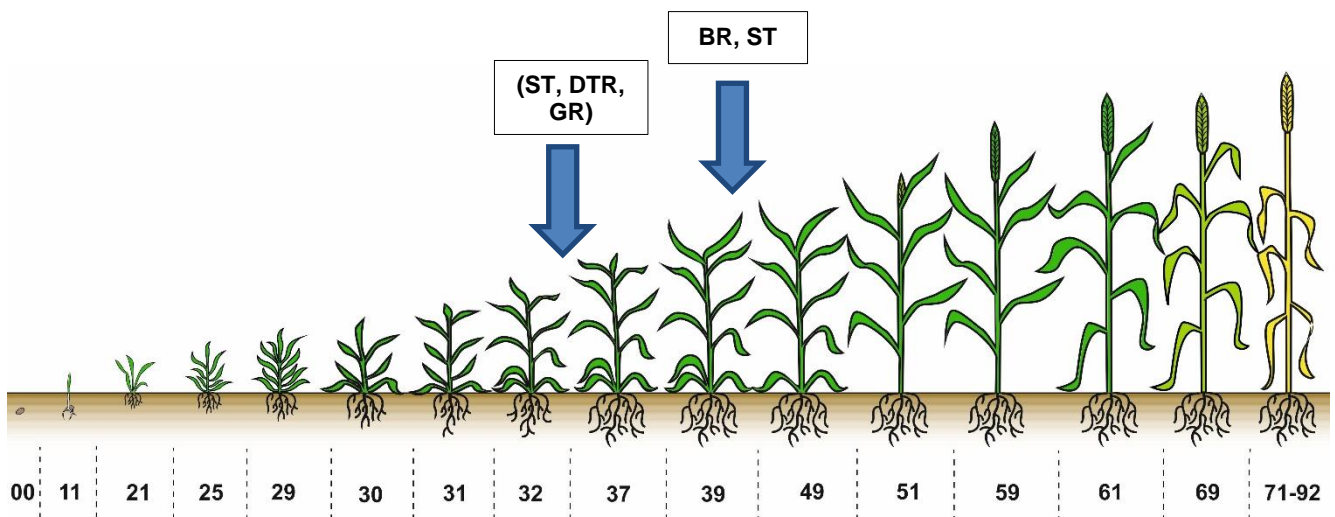
EC 25-29 1,0 - 1,2 l/ha CCC

WR- Einsatz an Bestandesentwicklung, Standort, Ertragspotenzial und Witterung anpassen

Herbizide/Fungizide

Chlortoluron (CTU) verträglich.

Sehr gute Blattgesundheit, höchste Deckungsbeiträge auch bei geringer Pflanzenschutzintensität. Je nach Auftreten der Krankheiten, sehr gutes Resistenzpaket gegen alle Krankheiten.



Alle aufgeführten Informationen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können trotz Sorgfalt nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften in der landwirtschaftlichen Praxis in jedem Fall wiederholbar/nachvollziehbar sind. Die DSV schließt Haftung für Schäden oder Schadensersatzansprüche, die sich im Zusammenhang mit der Verwendung der in dieser Beschreibung aufgeführten Sorte ergeben, aus. (Stand: Juli 2020)

Deutsche Saatveredelung AG

Weissenburger Str. 5 · 59557 Lippstadt
Fon +49 2941 296 0 · Fax +49 2941 296 100
info@dsv-saaten.de · www.dsv-saaten.de



Innovation für
Ihr Wachstum